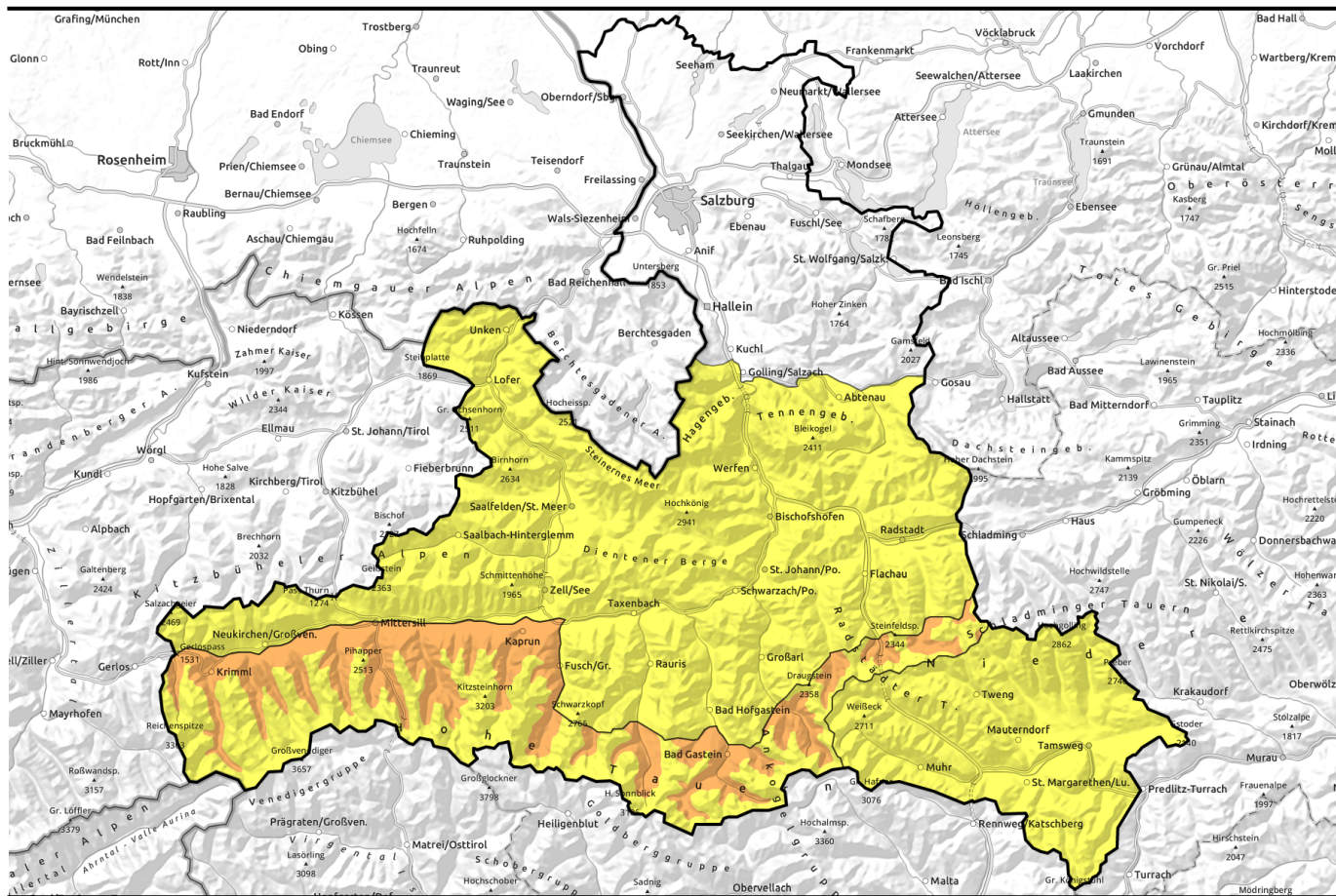


30.04.2021

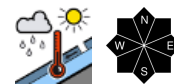


Nasser Schnee, ungünstig, auch einige Regenschauer

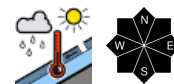


2600 m

Großenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Großenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord



Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Gölstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Dientner Grasberge, Goldberggruppe Nord, Oberpinzgauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



30.04.2021

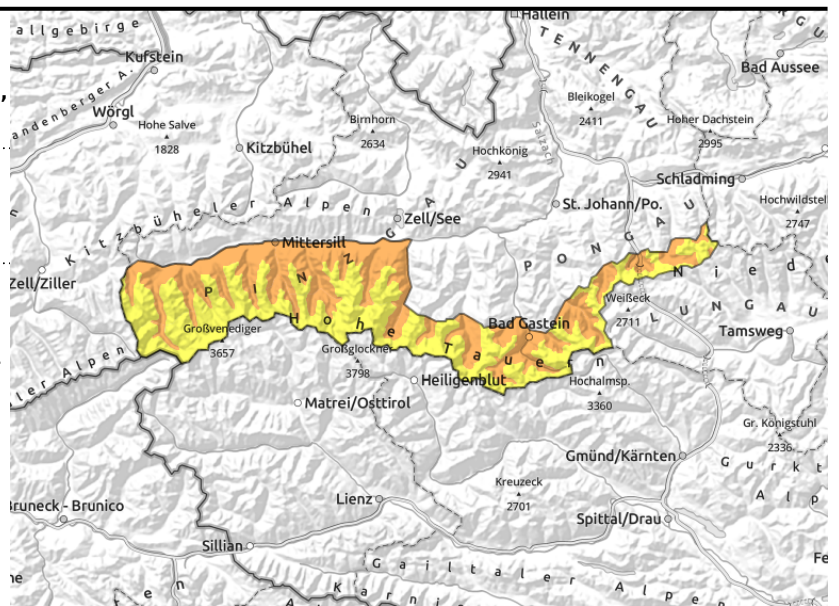
**Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm,
Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe
Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Alpenhauptkamm,
Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord**



2600 m



durch Regen und Schmelzen
kommt Wasser in die feuchte
Schneedecke, trockener ist der
Schnee oberhalb von 2600 m
im Nordsektor



Spontane Lawinen aus sehr steilen, nicht entladenen Zonen möglich

Die Lawinengefahr ist unterhalb von etwa 2600 m **ERHEBLICH**. Weiter oben **MÄSSIG**.

Nassschneeproblem: Einige kleine und mittelgroße spontane Lawinen aus dem sehr steilen bis extrem steilen Gelände sind ganztags möglich. Auch einzelne große Lawinen sind aus nicht entladenen Strichen und steilen Mulden im Höhenbereiche 2000 bis 2600 m möglich. Vor der Ausrichtung her betrifft es unter 2400 m prinzipiell alle Richtungen, weiter oben primär den erweiterten Südsektor (W-S-O).

Trockene Lawinen: Im Hochgebirge oberhalb von 3300 m sind eventuell dünne Tribschneesohlen durch den Föhn abgelegt worden. Diese könnte man eventuell auslösen (am ehesten Großvenediger- bis Reichenspitzgruppe). Es gibt durch den Föhn keine Rückmeldungen aus dem Gebiet.

Schneedeckenaufbau

Schon am Morgen ist der Schnee an der Oberfläche bis in Höhen um 2500 m weich. Im Inneren ist er weit hinauf bereits durchgehend feucht, dort wo es geregnet hat auch nass. Trockener ist der Schnee oberhalb von etwa 2600 m im Nordsektor. Mit der Einstrahlung und mit weiteren Regenschauern kommt zusätzlicher Wassereintrag in die Schneedecke.

Wetter

Nach einer bewölkten und nicht kalten Nacht wechselt die Sicht am **Freitag** immer wieder. Sonnige Abschnitte sind kurz und unverlässlich, dichte Wolken mischen mit. Vor allem ab Mittag entstehen einige Regengüsse. Der direkte Alpenhauptkamm ist im Wolkenstau von Süden her, dort Südwind mit 30 bis 60 km/h. Temperaturen in 2000 m: um 3 Grad, in 3000 m: um -2 Grad.

Die Nacht auf **Samstag** ist nicht klar und warm. Am Samstag selbst nochmals föhnig, mit Hangnebel, etwas Sonne und Wolkenfeldern. Am Nachmittag bilden sich größere Quellwolken, einzelne kurze Regengüsse sind möglich. Südföhn um 50 km/h. Warm.

Tendenz

Am Samstag wenig Änderung. Die Nacht ist bewölkt und nicht kalt. Tagsüber warm mit Risiko für Regenschauer. Daher nicht günstig. Nassschneesituation unter 2700 m.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen

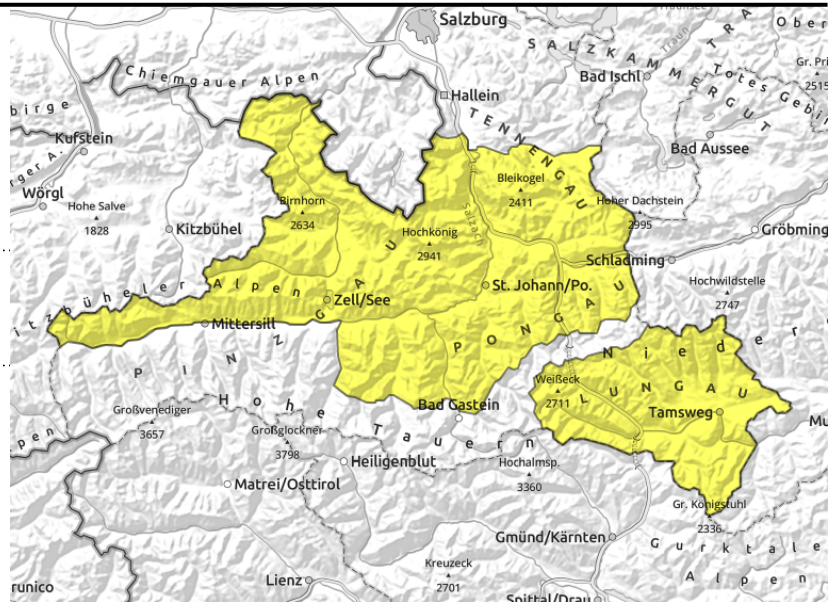


Exposition



30.04.2021

Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Dientner Grasberge, Goldberggruppe Nord, Oberpinzgauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Nockberge



durch Regen und Schmelzen kommt zusätzlich Wasser ist die feuchte Schneedecke

Spontane Lawinen aus sehr steilen, nicht entladenen Zonen möglich

Die Lawinengefahr ist ganztags MÄßIG. Etwas günstiger ist es in den Hochlagen oberhalb von etwa 2600 m Seehöhe

Nassschneeproblem: Kleine und mittelgroße spontane Lawinen aus dem sehr steilen bis extrem steilen Gelände sind möglich. Betrifft noch nicht entladenen Zonen und Bereiche wo noch genug Schnee vorhanden ist. Vor der Ausrichtung her betrifft es unter 2400 m prinzipiell alle Richtungen, weiter oben primär den erweiterten Südsektor (W-S-O). Eine einzelne große Lawine ist nicht ausgeschlossen, am ehesten im Nordsektor (W-N-O).

Trockene Lawinen: Kein erkennbares Thema.

Schneedeckenaufbau

Schon am Morgen ist der Schnee an der Oberfläche weich. Im Inneren ist er weit hinauf bereits durchgehend feucht, dort wo es geregnet hat auch nass. Mit der Einstrahlung und mit weiteren Regenschauern kommt zusätzlicher Wassereintrag in die Schneedecke.

Wetter

Nach einer bewölkten und nicht kalten Nacht wechselt die Sicht am **Freitag** immer wieder. Sonnige Abschnitte sind kurz und unverlässlich, dichte Wolken mischen mit. Vor allem ab Mittag entstehen einige Regengüsse, auch ein Gewitter kann dabei sein. Südwind mit 30 bis 40 km/h in Gipfelbereichen. Temperaturen in 2000 m: um 3 Grad, in 3000 m: um -2 Grad.

Die Nacht auf **Samstag** ist nicht klar und warm. Am Samstag selbst dann föhnig, mit Hangnebel, etwas Sonne und Wolkenfeldern. Am Nachmittag bilden sich größere Quellwolken, einzelne kurze Regengüsse sind möglich. In den Tauernregionen Südföhn um 50 km/h. Warm.

Tendenz

Am Samstag wenig Änderung. Die Nacht ist bewölkt und nicht kalt. Tagsüber warm mit Risiko für Regenschauer. Daher nicht günstig. Nassschneesituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

